

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 26. April 1920.)

Mit Note vom 10. April 1920 macht die schwedische Gesandtschaft in Bern gemäss Art. 5 des internationalen Übereinkommens vom 26. September 1906 betreffend das Verbot der Verwendung von weissem (gelbem) Phosphor in der Zündholzindustrie dem Bundesrate Mitteilung vom Beitritt von Schweden zum genannten Übereinkommen.

Diesem Übereinkommen gehören zurzeit ausser der Schweiz folgende Länder an: Dänemark, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien und Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Spanien, Tunis.

(Vom 30. April 1920.)

Als Delegierte der Schweiz in die Rhein-Zentralkommission werden ernannt:

1. Herr Dr. Rudolf Miescher, Regierungsrat in Basel;
2. Herr Dr. James Vallotton, Advokat in Lausanne.

Wahlen.

(Vom 7. Mai 1920.)

Departement des Innern.

Adjunkt des Direktors der eidg. Bauten: Sægesser, Friedrich, von Aarwangen und Bern, zurzeit eidg. Bauinspektor in Lausanne.

Militärdepartement.

Kanzlist I. Klasse beim Oberkriegskommissariat: Quartiermeister-Lieutenant Bieler, Ernst, von Basel, Aushülfungsangestellter beim Oberkriegskommissariat.

Abteilung für Infanterie.

Trompeter-Instruktor: Feldweibel Canepa, Carlo, von Perzona. (Tessin), in Zürich.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1920
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	19
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.05.1920
Date	
Data	
Seite	582-582
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 532

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.